

F. Sax. Publ. 378.



VALVATIONS-TABELLE

derer

Cours habenden Silber- und goldenen Münz-Sorten,
wornach sich in bevorstehendem Monat Januar. 1783. jedermann, Inhalts
des Münz-Edicts vom 14. Maji, 1763. zu richten hat, nämlich:

A.

derer Silber = Münz = Sorten.

I. Conventions-mäßige, gleich denen eigenen Chur- Fürstl. Sächsl. Conventions-mäßig ausgeprägt werdenden.	Thl.	gl.	pf.
Kaysrl. und Kaysrl. Königl. Chur = Fürstl. Bayerische, Fürstl. Salzburgische, Fürstl. Würzburgische, Marggräfl. Anspachische, Herzogl. Württembergische, Fürstl. Hohenlohische, Stadt Regensburg, Augspurg- und Nürnberger nach dem Conventions-Fuß ausgemünzte Species-Thaler,	I	8	.
Kaysrl. und Kaysrl. Königl. Chur = Fürstl. Bayerische, Marggräfl. Anspachische seit 1760. ausgeprägte, Stadt Regensburg-Augspurg- und Nürnbergische Conventions-mäßige Gulden,	,	16	.
Kaysrl. und Kaysrl. Königl. Conventions-mäßige Viertel Species-Thaler oder halbe Gulden,	,	8	,
Marggräfl. Anspachische 30. Kreuzer = Stücke de Anno 1763.	,	8	.
Kaysrl. und Kaysrl. Königl. Chur = Fürstl. Bayerische, Fürstl. Salzburgische, Marggräfl. Anspachische seit 1760. ausgeprägte, Stadt Regensburg = Augspurg = und Nürnbergische Conventions-mäßige XX. Kreuzer, oder Kopf = Stücke,	,	5	4
Kaysrl. und Kaysrl. Königl. XVII. Kreuzer,	,	4	6
Herzogl. Sächsl. Weimar = und Eisenachische nach dem Conventions-Fuß ausgeprägte Species-Thaler,	I	8	.
Dergleichen $\frac{2}{3}$ tel Stücken,	,	16	.
Dergleichen $\frac{1}{3}$ tel Stücken,	,	8	,
Gräfl. Stollbergische nach dem Conventions - Fuß ausgemünzte Species-Thaler,	I	8	.
Gräfl. Stollbergische nach dem Conventions-Fuß ausgemünzte $\frac{2}{3}$ tel Stücken	,	16	,
Dergleichen $\frac{1}{3}$ tel Stücken,	,	8	,

	Thlr.	gl.	pf.
Fürstl. Schwarzburg-Sondershausische nach dem Conventions-Fuß ausgemünzte Species-Thaler de anno 1764.	I	8	=
Dergleichen $\frac{3}{4}$ tel Stücken de anno 1764.	"	16	"
Herzogl. Sächs. Coburg-Saalfeld. Species-Thaler de ao. 1764. u. 1765.	I	8	"
Dergleichen Gulden de anno 1765.	"	16	"
Herzogl. Sachsen-Gothaische Conventions-Thaler de anno 1764.	I	8	"
Dergleichen Gulden,	"	16	"
Bischöfl. Bamberg u. Würzburgische Conventions-Thaler de ao. 1764.	I	8	"
Dergleichen Gulden,	"	16	"
Dergleichen halbe Gulden,	"	8	"

Ferner denen Conventionsmäßigen gleich:

Nach dem Leipziger Fuß bis zum Jahr 1750. ausgeprägte Chur- Fürstl. Sächs. $\frac{1}{8}$ tel auch Chur-Fürstl. Braunschweig. $\frac{1}{4}$ tel Gulden,	"	4	"
Nach dem Leipziger Fuß bis zum Jahr 1750. ausgeprägte Chur- Fürstl. Sächs. $\frac{1}{12}$ tel,	"	2	"
Nach dem Leipziger Fuß bis zum Jahr 1750. ausgeprägte Chur- Fürstl. Sächs. $\frac{1}{24}$ tel,	"	1	"

II. Geringer als Conventions - mäßig.

Chur-Fürstl. Sächs. seit 1750. in Dresden ausgemünzte $\frac{1}{8}$ tel.			
Dergleichen seit 1750. in Dresden ausgemünzte $\frac{1}{8}$ tel.			
Dergleichen seit 1750. in Dresden ausgemünzte $\frac{1}{12}$ tel.			

Auf diese Drey Sorten, welche à 13. Thlr. 9. gl. die Mark
ausgeprägt worden, sollen auf Hundert Thaler, 7. gl. 6. pf.
zugeleget werden.

B.

Derer goldenen Münz-Sorten.

Ben welchen, in Ansehung des Gewichts, durchgehends das
Cöllnische Marck, und hiesige Ducaten-Gewicht, zum Grunde gesetzt
wird, dergestalt, daß 67. Ducaten præcise eine Cöllnische Marck wiegen
müssen, und ein dergleichen vollwichtiger Ducaten 66. hiesige As hält,
welche $72\frac{1}{2}$. Allen Troyischen Gewichts, und 60. Grans Wiener
Mandel-Gewichts gleich kommen.

Stück auf die rauhe Cöllni- sche Marck.		Zhhr.	gl.	pf.		Zhhr.	gl.	pf.
67	Reichs-Constitutions- und Con- ventions-mäßige Kayserl. Kayserl. Königl. und andere zuverlässig 23. Kr. 8. Gr. feinhaltende Ducaten,	2	18	8	bis	2	20	3
67	Cremoniser Ducaten, Florentinische Gigliati und Venetianische Ze- chinen,	2	19	„	„	2	20	6
67	Holländische Ducaten,	2	18	„	„	2	20	„
$21\frac{1}{8}$	Souverains,	8	4	„	„	8	9	„
$42\frac{1}{8}$	Halbe Souverains	4	2	„	„	4	4	6
35	Alte Französische Louis d'or,	4	20	„	„	5	„	„
$17\frac{1}{4}$	Alte Französische doppelte Louis d'or,	9	16	„	„	10	„	„
$70\frac{1}{2}$	Alte Französische halbe Louis d'or,	2	10	„	„	2	12	„
$34\frac{1}{2}$	Spanische Einfache Pistolen,	4	20	8	„	5	„	„
$17\frac{1}{3}$	Spanische doppelte Pistolen oder Doppien,	9	17	4	„	10	„	„
$8\frac{1}{2}$	Spanische Quadrupel,	19	10	8	„	20	„	„
$69\frac{1}{2}$	Spanische halbe Pistolen,	2	10	4	„	2	12	„
35	Königl. Preussische Banco-Regle- ments-mäßige Frederics d'or,	4	20	„	„	5	„	„
35	Braunschweigische Pistolen oder 5. Zhhr.	4	20	„	„	5	„	„
$17\frac{1}{4}$	Braunschweigische doppelte Pistolen oder 10. Zhhr. Stücke,	9	16	„	„	10	„	„
$70\frac{1}{2}$	Braunschweigische halbe Pistolen oder $2\frac{1}{2}$. Zhhr. Stück,	2	10	„	„	2	12	„

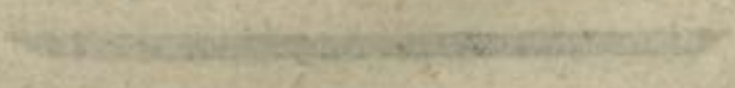
Dresden, den 30. Decembr. 1782.

Zweites Verzeichniß

Das Verzeichniß der Bücher, welche in der Bibliothek der Universität zu Halle vorhanden sind, ist in dem ersten Verzeichniß schon angeführt worden. Die hier folgende Liste enthält die Bücher, welche in der Bibliothek der Universität zu Halle vorhanden sind, und die in dem ersten Verzeichniß nicht angeführt worden sind.

Nummer	Titel	Verfasser	Bandzahl	Druckort	Jahr
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50

Dresden, den 30. Decbr. 1782.



Datum der Entleihung bitte hier einstemeln!

III/9/280 JG 162/6/85

H. J. M. 28

